

Halle und Umgebung.

Salle a. S., 20. Juli.

Witwenschaft. - Gewitter. - Wolfenbruch.

Dieses hühe Trio vereinigte sich gestern gegen Abend wieder zu einer grauenhaften Synphonie. In kurzen, wuchtigen Schüben fuhr in der sechsten Stunde der Wind ein, ...

ein Feuertief Niedererschlag der gesamten Jahresmenge.

Das gibt einen Begriff von der furchtbaren Kraft der Wasser, die in kurzen über unsere Stadt niedergingen. Unläufig ist meinesgleichen hatte, war etwa die doppelte Menge heruntergekommen; aber die Kraft des damaligen Unwetters war nicht größer gewesen, denn die Wässer verteilten sich auf eine längere Zeit.

Auf die Straßen gingen in den abhüllig gelegenen Stadtteilen wahren Hochfluten. Die Kanäle konnten die Zutritt nicht bewältigen, so daß sich da und dort in der Stadt wahre Seen bildeten und der Verkehr entweder ins Stocken geriet oder aber ganz eingestellt werden mußte. Das galt namentlich für unsere elektrischen Straßenbahnen. ...

Zahlreich waren wieder die Ueberflussummungen der Keller und Souterrains. Da hatten unsere braven Feuerwehrleute wieder ein schweres Stück Arbeit zu leisten. Teilweise waren sogar Menschenleben in Gefahr. ...

In der Großen Brunnenstraße an der Lutherstraße schlug der Blitz in den Motorwagen Nr. 9 der Halleischen Straßenbahn, wodurch dieser in Brand geriet. ...

In nachstehenden sei noch bekannt gegeben, wo überall unsere Feuerwehr Hilfe geleistet hat:

Beordert wurden Fahrzeuge und Mannschaften nach folgenden Grundfluten: Albrechtsstraße 46, Wettinerstraße 37, Bergstraße 6, ...

Regenjener.

In den Gartenstollen, denen der Tag einen schweren Verlust gebracht hat, tief der jähre Ausbruch des Wetters über alles furchtbare Panik hervor, in der alles rannte, rettete und flüchtete, ...

wetter, so wenden Sie doch Platz. ... So schallte das durcheinander in allen Tonarten und man sah lauter aufgeregte Gesichter und viele Menschen, die in wilder Flucht mit hochgehobenen Köpfen, den Hut unter dem Arm, schreiende Kinder an der Hand, ...

Schwer war, um Bahnhof zu gelangen. Die Delihstraße war unter den Eisenbahnbrücken vollständig überflutet. ...

Anderswo

ist der gestrige Sonntag gleichfalls ein kritischer Tag gewesen. In der nahen und fernen Umgebung haben Unwetter schwer gehaust. Im Saalkreis sind vom Orkan nach bisherigen Meldungen sechs Mühlen eingestürzt. ...

Nielkefen, 19. Juli. Heute abend zwischen 1/6 bis 1/7 Uhr ging hier, nachdem es flodiriert geworden, ein schweres Gewitter mit wolkenbrütlichem Regen nieder, ...

Könnern, 20. Juli. Bei dem schweren Gewitter, das gestern hier niederging, wurde durch einen Windstoß eine Windmühle umgeworfen.

Lebenorf, 20. Juli. Ein schweres Gewitter zog gestern über unsere Gegend. Bei dem Bergmann August Böhle wurde der Riß in den Giebel des Hauses und zertümmerte die Decke. ...

Dejan, 19. Juli. Heute nachmittag richtete ein jugendlicher Gewittersturm am hiesigen Schützenfeste große Verheerungen an. Viele Buben sind zusammengeweht, zahlreiche Menschen leicht verletzt.

Dresden, 20. Juli. Furchtbare Gewitter und Wolfenbrüche sind über Dresden u. Umgegend niedergelassen. Beim Festzug des Elbgaukönigsfestes in Kötzschenbroda entstand eine große Panik, die viele Unfälle verursachte. ...

Und aus dem Ausland kommen gleichfalls Hochposten:

Wilsau, 20. Juli. Wie amtlich gemeldet wird, hat ein Unwetter, das in den letzten Tagen gewüthet hat, in mehreren kleinen Flüssen 42 Opfer gefordert.

Mailand, 20. Juli. Am Comer See und am Lago Maggiore schneit es auf 1000 Meter Meereshöhe hinab. Alle Gebirgswasser fließen. Die Comer See ist bereits aus dem Ufer getreten. Die elektrische Eisenbahn Mailand- Lugano wurde durch einen Bergsturz unterbrochen. ...

Eine neue Ernung für Hofrat Richards.

Der Herr Hofrat Eduard von Sachsen-Roburg-Gotha hat amlichlich seines Geburtsfestes Herrn Hofrat Richards, Direktor unseres Stadttheaters, das Ritterkreuz 1. Klasse des Ernstfünften Hausordens verliehen.

Zur Renovation der Morigkirche.

In Ergänzung unserer Mitteilungen am Sonnabend ist noch bekannt zu geben, daß an der 3 Stunden währenden Beschäftigung des Restaurators der Morigkirche teilnahmen die Kunstverständler, Oberrat Stuhlfeldt, Konrektor der Kunstverständler, Hof- Oberregierungsrat Kraft, die Herrschaften, Professor von der Regierungs- und Hof-Baurat Besenroth, Stadtrat Dr. Krämer, Stadtbaurat Schäfers, Oberprediger Greiner und Mitglieder des Kirchenrates von St. Morig. ...

Gegen die Entscheidung der Rgl. Regierung hatte beantragt der Patron beim Kultusministerium Rekurs eingelegt. Die Entscheidung dieser obersten Instanz ist voraussichtlich bald zu erwarten. ...

Tagdaufgang für Rebhühner.

Für den Regierungsbezirk Merseburg ist als Tag des Endes der Schonzeit 1. auf Rebhühner, Wachteln und schottische Moorhühner Sonntag, den 23. August d. J., 2. auf Witz-, Fasel- und Falmenhühner und Hennen Dienstag, den 29. September d. J., festgesetzt.

Apollotheater. Das spannende Genationsstück 'Der Selbstmörderklub' fand auch gestern, Sonntag, vor nahezu ausverkauftem Hause den gewöhnlichen großen Erfolg. ...

Wintergarten. Das am morgigen Dienstag zu veranstaltende Konzert wird von der gesamten Sinfonischen Kapelle unter Leitung des Musikdirektors Herrn G. ...

Zwischenfall. Gestern fand auf dem Hochschlaf ein Zusammenstoß zwischen dem Automobil III 1114 und dem Stadtbahnwagen Nr. 43 statt. ...

Einbruchdiebstahl. In der Nacht zum Sonnabend wurde in der Zudenarenstraße des Handeldemanns Ernst Kahner eingebrochen. Die Diebe, Arbeiter Hermann Großmann aus Nottleben und der Arbeiter-Fernand Holland von hier, ...

Durchgänge. Am Sonnabend ging in der Meienstraße das vor einem Fleischermagen gepanste Pferd eines Fleischereimers durch. ...

Gehirnanfall. Das Pferd des Kaufmanns Schmalbe wurde am Sonnabend in der Delihstraße überfahren und ging durch. ...

Ein Lebensmord. Am Sonnabend hat sich der 70 Jahre alte Hausmann und Invalid Eduard Steinbach in seiner Wohnung vermurmt mit Opof vergiftet. ...

Verens- und Versammlungsnachrichten.

Die ordentliche Hauptversammlung des Vereines deutscher Eisenbahner findet am 12. September in Stuttgart statt. ...

Der Bürgerverein Halle-Nord hielt am Freitag nachmittag in der herrlichen Anlagen der 'Saalhofpflanzerei' sein gutbesuchtes Sommerfest ab, das einen harmonischen Verlauf nahm. ...

Der Eröllwäher Turnverein feierte sein 33jähriges Bestehen am Sonnabend abend im Saale des 'Barthstraßen'. Die Beteiligung an dem schon verlaufenen Feste war sehr stark. ...

Der Evangelische Trostbund und der Ausschuss zur Förderung der christlichen Schriftenverbreitung zu Halle hält Montag, den 20. Juli, 1/8 Uhr abends im Evangelischen Vereinssaal eine Mitglieder-Versammlung ab. ...

Standesamts-Nachrichten.

Standesamt Halle-Nord. 18. Juli 1933.

Ehehligungen: Der Steingehrer Otto Wisdorf, Trothauerstraße 18, und Hedwig Wettmann, Gr. Golenitz 24. Der Arbeiter Wilhelm Schwieger und Luise Paul, Hermannstr. 26. ...

Geboren: Dem Kaufmann Karl Meinshausen T. Hildegard, Albrechtstr. 35. Geboren: Des Schneiders Karl Kauchhaus T. Elsa, 5 Mt., ...

Standesamt Halle-Süd. 18. Juli 1933.

Ehehligungen: Der Eisenbahner Alfred Renz und Martha Kind, Thüringerstr. 27. Der Maler Gustav Sander, Mansfeldstraße 3, und Anna Hagelgang, Gr. Berlin 1. ...

Geboren: Dem Magistratsassistenten Otto Seeger T. Dora, Kanienstr. 5. Dem Baubearbeiter Karl Grante S. Richard, ...

Geboren: Des Eisenbahners Max Reunung T. Helene, 3 Mt., ...

Auswärtiges Mufgebote:

Der Bergmann August Morgenthal und Gertrude Sartmann, Unterröhlen a. S.

Prämien-Kursbericht

der Bankfirma Samuel Zielenziger, Berlin, 18. Juli 1908.

Telegraph-Adresse: „Bainbank Berlin“.

Table with columns for 'Vorrämien' and 'Rückprämien' listing various stocks and their values.

Nachfrage- und Angebot-Preise von Kalk-Kernen, von Samuel Zielenziger, Berlin und Essen, 18. Juli.

Table listing prices for various types of lime and other materials, including Alexanderhall, Beierode, and others.

Berliner Börse

den 20. Juli 1908. (Eigener Pressredaktion.)

Die neue Woche eröffnet im Anschluss an die vorgestrigte Festigkeit in New York in besserer Haltung. Insbesondere die Steigerung in Montanwerten führte man auf die Festigkeit in Bochumer, Laurahütte und Phönixaktien zum ersten Kurse vorliegen, zeigten die Kurse gegen vorgestern eine Steigerung von über 1 Pro. Dadurch wird die Gesamtstimmung günstig

beeinflusst. Der Bankmarkt wies übereinstimmend Besserungen von 1/2 Proz. auf. Im Eisenbahnmarkt waren Amerikaner und Unternehmung mit New York höher gefragt. Auf die Erwartung einer künftigen Ernte in Amerika wird von dort gute Meinung für Getreidebahnen gemeldet. Franzosen lagen anfangs auf Wien um 1/2 Proz. schwächer, erholten sich aber später wieder. Meridionalbahn war auf Heimatländ gedrückt und um 1/2 Proz. niedriger. Soroz. Reichsanleihe lag um 1/2 Proz. schwächer. Japaner waren umsatzlos. Russen von 1902 waren gut gehalten, Türkenlose stetig. Schiffahrtsaktien waren auf Rückläufe besser. — Im weiteren Verlaufe behaupteten sich die Kurse im allgemeinen gut; doch war das Geschäft sehr ruhig, da sich nach den ersten Käufen keine neuen Käufer einstellten. Tägliches Geld 3/4 Proz.

Produktenbörse.

Am Getreidemarkt führten Realisationen in Weizen und Roggen anfangs zu massigen Rückgängen. Der preussische Saatensandbericht fand keine Beachtung. Als sich weiterhin einige Nachfrage per Herbst zeigte, befestigten sich die Preise, zumal auch die Abgeber mit Rücksicht auf die unbefriedigende Witterung grössere Zurückhaltung beobachteten. Hafer lag bei stillem Geschäft etwas fester. Mais war ruhig und unverändert. Rüböl etwas schwächer.

Weizen per Juli 22,45, per Sept. 20,35, per Okt. 20,50. Roggen per Juli 18,50, per Sept. 16,5, per Okt. 16,75. Hafer per Juli 16,50, per Sept. 14,50.

Rüböl per Juli 21,00, per Okt. 19,75. Mais per Juli 14,50, per Sept. 14,50.

Waren und Produkte.

Antwerpen, 18. Juli. Weizen fest, Mais fest, Gerste stetig, Hafer ruhig.

Paris, 18. Juli. (Schluss.) Weizen fest, per Juli 22,80, per August 22,85, per Sept.-Dz. 23,15, per Nov.-Febr. 23,20, Roggen stetig, per Juli 16,40, per Sept.-Dz. 17,15, Mehl fest, per Juli 35,60, per Aug. 35,75, per Sept.-Dz. 36,15, Nov.-Febr. 36,25.

London, 20. Juli. (Vorm.-Bericht.) Ruben-Rohwolle 1, Preuss. Halb- und Exp. 20/22, 20/24, 20/26; Flosens; träge. Amerikaner, Markt für ordinäre Flosens; 20/22, Juli 5,65, Juli-Aug. 5,63, August-September 5,63, September-Oktober 5,65, Okt.-Nov. 5,68, Novemb.-Dezember 5,63, Dezember-Januar 5,60, Januar-Februar 4,98, Febr.-März 4,98, März-April 5,00.

London, 17. Juli. (Schluss.) Javaquark prompt ruhig, 18 sh. 4 1/2. D. Verk. Rüben-Rohwolle, Juli 11 1/2, 1/2. Paris, 18. Juli. (Schluss.) Bohwolle ruhig, 88, 1 neue Kondition 97, 1/2. Weisses Zucker ruhig, Nr. 3 für 100 Kilogramm per Juli 31, per August 30 1/2, per Oktober-Jan. 30 1/2, per Jan.-April 30 1/2.

Hamburg, 20. Juli. (Vorm.-Bericht) Good average Santos per Sept. 80 1/2, G. per Dez. 80 1/2, G. per März 80 1/2, G. per Mai 81 G. Schieppend.

Liverpool, 18. Juli. Baumwolle, Umsatz: 2 000 B, davon 87 Spinnaktien und Export 100 B; Flosens; träge. Amerikaner, Markt für ordinäre Flosens; 20/22, Juli 5,65, Juli-Aug. 5,63, August-September 5,63, September-Oktober 5,65, Okt.-Nov. 5,68, Novemb.-Dezember 5,63, Dezember-Januar 5,60, Januar-Februar 4,98, Febr.-März 4,98, März-April 5,00.

London, 17. Juli. (Schluss.) Bohwolle ruhig, 88, 1 neue Kondition 97, 1/2. Weisses Zucker ruhig, Nr. 3 für 100 Kilogramm per Juli 31, per August 30 1/2, per Oktober-Jan. 30 1/2, per Jan.-April 30 1/2.

Hamburg, 20. Juli. (Vorm.-Bericht) Good average Santos per Sept. 80 1/2, G. per Dez. 80 1/2, G. per März 80 1/2, G. per Mai 81 G. Schieppend.

Liverpool, 18. Juli. Baumwolle, Umsatz: 2 000 B, davon 87 Spinnaktien und Export 100 B; Flosens; träge. Amerikaner, Markt für ordinäre Flosens; 20/22, Juli 5,65, Juli-Aug. 5,63, August-September 5,63, September-Oktober 5,65, Okt.-Nov. 5,68, Novemb.-Dezember 5,63, Dezember-Januar 5,60, Januar-Februar 4,98, Febr.-März 4,98, März-April 5,00.

London, 17. Juli. (Schluss.) Bohwolle ruhig, 88, 1 neue Kondition 97, 1/2. Weisses Zucker ruhig, Nr. 3 für 100 Kilogramm per Juli 31, per August 30 1/2, per Oktober-Jan. 30 1/2, per Jan.-April 30 1/2.

Antwerpen, 18. Juli. Sohmais per Juli 11 1/2, Paris, 18. Juli. Bobol stetig, per Juli 81,00, per Aug. 81,50, per Sept.-Dz. 81,50, per Jan.-April 79,25.

Antwerpen, 18. Juli. Sohmais per Juli 11 1/2, Paris, 18. Juli. Bobol stetig, per Juli 81,00, per Aug. 81,50, per Sept.-Dz. 81,50, per Jan.-April 79,25.

Antwerpen, 18. Juli. Sohmais per Juli 11 1/2, Paris, 18. Juli. Bobol stetig, per Juli 81,00, per Aug. 81,50, per Sept.-Dz. 81,50, per Jan.-April 79,25.

Antwerpen, 18. Juli. Sohmais per Juli 11 1/2, Paris, 18. Juli. Bobol stetig, per Juli 81,00, per Aug. 81,50, per Sept.-Dz. 81,50, per Jan.-April 79,25.

Antwerpen, 18. Juli. Sohmais per Juli 11 1/2, Paris, 18. Juli. Bobol stetig, per Juli 81,00, per Aug. 81,50, per Sept.-Dz. 81,50, per Jan.-April 79,25.

Antwerpen, 18. Juli. Sohmais per Juli 11 1/2, Paris, 18. Juli. Bobol stetig, per Juli 81,00, per Aug. 81,50, per Sept.-Dz. 81,50, per Jan.-April 79,25.

Antwerpen, 18. Juli. Sohmais per Juli 11 1/2, Paris, 18. Juli. Bobol stetig, per Juli 81,00, per Aug. 81,50, per Sept.-Dz. 81,50, per Jan.-April 79,25.

Antwerpen, 18. Juli. Sohmais per Juli 11 1/2, Paris, 18. Juli. Bobol stetig, per Juli 81,00, per Aug. 81,50, per Sept.-Dz. 81,50, per Jan.-April 79,25.

Antwerpen, 18. Juli. Sohmais per Juli 11 1/2, Paris, 18. Juli. Bobol stetig, per Juli 81,00, per Aug. 81,50, per Sept.-Dz. 81,50, per Jan.-April 79,25.

Antwerpen, 18. Juli. Sohmais per Juli 11 1/2, Paris, 18. Juli. Bobol stetig, per Juli 81,00, per Aug. 81,50, per Sept.-Dz. 81,50, per Jan.-April 79,25.

Antwerpen, 18. Juli. Sohmais per Juli 11 1/2, Paris, 18. Juli. Bobol stetig, per Juli 81,00, per Aug. 81,50, per Sept.-Dz. 81,50, per Jan.-April 79,25.

Antwerpen, 18. Juli. Sohmais per Juli 11 1/2, Paris, 18. Juli. Bobol stetig, per Juli 81,00, per Aug. 81,50, per Sept.-Dz. 81,50, per Jan.-April 79,25.

Antwerpen, 18. Juli. Sohmais per Juli 11 1/2, Paris, 18. Juli. Bobol stetig, per Juli 81,00, per Aug. 81,50, per Sept.-Dz. 81,50, per Jan.-April 79,25.

Antwerpen, 18. Juli. Sohmais per Juli 11 1/2, Paris, 18. Juli. Bobol stetig, per Juli 81,00, per Aug. 81,50, per Sept.-Dz. 81,50, per Jan.-April 79,25.

Antwerpen, 18. Juli. Sohmais per Juli 11 1/2, Paris, 18. Juli. Bobol stetig, per Juli 81,00, per Aug. 81,50, per Sept.-Dz. 81,50, per Jan.-April 79,25.

Antwerpen, 18. Juli. Sohmais per Juli 11 1/2, Paris, 18. Juli. Bobol stetig, per Juli 81,00, per Aug. 81,50, per Sept.-Dz. 81,50, per Jan.-April 79,25.

Antwerpen, 18. Juli. Sohmais per Juli 11 1/2, Paris, 18. Juli. Bobol stetig, per Juli 81,00, per Aug. 81,50, per Sept.-Dz. 81,50, per Jan.-April 79,25.

Antwerpen, 18. Juli. Sohmais per Juli 11 1/2, Paris, 18. Juli. Bobol stetig, per Juli 81,00, per Aug. 81,50, per Sept.-Dz. 81,50, per Jan.-April 79,25.

Antwerpen, 18. Juli. Sohmais per Juli 11 1/2, Paris, 18. Juli. Bobol stetig, per Juli 81,00, per Aug. 81,50, per Sept.-Dz. 81,50, per Jan.-April 79,25.

Antwerpen, 18. Juli. Sohmais per Juli 11 1/2, Paris, 18. Juli. Bobol stetig, per Juli 81,00, per Aug. 81,50, per Sept.-Dz. 81,50, per Jan.-April 79,25.

Antwerpen, 18. Juli. Sohmais per Juli 11 1/2, Paris, 18. Juli. Bobol stetig, per Juli 81,00, per Aug. 81,50, per Sept.-Dz. 81,50, per Jan.-April 79,25.

Antwerpen, 18. Juli. Sohmais per Juli 11 1/2, Paris, 18. Juli. Bobol stetig, per Juli 81,00, per Aug. 81,50, per Sept.-Dz. 81,50, per Jan.-April 79,25.

Antwerpen, 18. Juli. Sohmais per Juli 11 1/2, Paris, 18. Juli. Bobol stetig, per Juli 81,00, per Aug. 81,50, per Sept.-Dz. 81,50, per Jan.-April 79,25.

Antwerpen, 18. Juli. Sohmais per Juli 11 1/2, Paris, 18. Juli. Bobol stetig, per Juli 81,00, per Aug. 81,50, per Sept.-Dz. 81,50, per Jan.-April 79,25.

Antwerpen, 18. Juli. Sohmais per Juli 11 1/2, Paris, 18. Juli. Bobol stetig, per Juli 81,00, per Aug. 81,50, per Sept.-Dz. 81,50, per Jan.-April 79,25.

Antwerpen, 18. Juli. Sohmais per Juli 11 1/2, Paris, 18. Juli. Bobol stetig, per Juli 81,00, per Aug. 81,50, per Sept.-Dz. 81,50, per Jan.-April 79,25.

Antwerpen, 18. Juli. Sohmais per Juli 11 1/2, Paris, 18. Juli. Bobol stetig, per Juli 81,00, per Aug. 81,50, per Sept.-Dz. 81,50, per Jan.-April 79,25.

Antwerpen, 18. Juli. Sohmais per Juli 11 1/2, Paris, 18. Juli. Bobol stetig, per Juli 81,00, per Aug. 81,50, per Sept.-Dz. 81,50, per Jan.-April 79,25.

Antwerpen, 18. Juli. Sohmais per Juli 11 1/2, Paris, 18. Juli. Bobol stetig, per Juli 81,00, per Aug. 81,50, per Sept.-Dz. 81,50, per Jan.-April 79,25.

Antwerpen, 18. Juli. Sohmais per Juli 11 1/2, Paris, 18. Juli. Bobol stetig, per Juli 81,00, per Aug. 81,50, per Sept.-Dz. 81,50, per Jan.-April 79,25.

Antwerpen, 18. Juli. Sohmais per Juli 11 1/2, Paris, 18. Juli. Bobol stetig, per Juli 81,00, per Aug. 81,50, per Sept.-Dz. 81,50, per Jan.-April 79,25.

Antwerpen, 18. Juli. Sohmais per Juli 11 1/2, Paris, 18. Juli. Bobol stetig, per Juli 81,00, per Aug. 81,50, per Sept.-Dz. 81,50, per Jan.-April 79,25.

Antwerpen, 18. Juli. Sohmais per Juli 11 1/2, Paris, 18. Juli. Bobol stetig, per Juli 81,00, per Aug. 81,50, per Sept.-Dz. 81,50, per Jan.-April 79,25.

Antwerpen, 18. Juli. Sohmais per Juli 11 1/2, Paris, 18. Juli. Bobol stetig, per Juli 81,00, per Aug. 81,50, per Sept.-Dz. 81,50, per Jan.-April 79,25.

Antwerpen, 18. Juli. Sohmais per Juli 11 1/2, Paris, 18. Juli. Bobol stetig, per Juli 81,00, per Aug. 81,50, per Sept.-Dz. 81,50, per Jan.-April 79,25.

Antwerpen, 18. Juli. Sohmais per Juli 11 1/2, Paris, 18. Juli. Bobol stetig, per Juli 81,00, per Aug. 81,50, per Sept.-Dz. 81,50, per Jan.-April 79,25.

Antwerpen, 18. Juli. Sohmais per Juli 11 1/2, Paris, 18. Juli. Bobol stetig, per Juli 81,00, per Aug. 81,50, per Sept.-Dz. 81,50, per Jan.-April 79,25.

Antwerpen, 18. Juli. Sohmais per Juli 11 1/2, Paris, 18. Juli. Bobol stetig, per Juli 81,00, per Aug. 81,50, per Sept.-Dz. 81,50, per Jan.-April 79,25.

Antwerpen, 18. Juli. Sohmais per Juli 11 1/2, Paris, 18. Juli. Bobol stetig, per Juli 81,00, per Aug. 81,50, per Sept.-Dz. 81,50, per Jan.-April 79,25.

Antwerpen, 18. Juli. Sohmais per Juli 11 1/2, Paris, 18. Juli. Bobol stetig, per Juli 81,00, per Aug. 81,50, per Sept.-Dz. 81,50, per Jan.-April 79,25.

Antwerpen, 18. Juli. Sohmais per Juli 11 1/2, Paris, 18. Juli. Bobol stetig, per Juli 81,00, per Aug. 81,50, per Sept.-Dz. 81,50, per Jan.-April 79,25.

Antwerpen, 18. Juli. Sohmais per Juli 11 1/2, Paris, 18. Juli. Bobol stetig, per Juli 81,00, per Aug. 81,50, per Sept.-Dz. 81,50, per Jan.-April 79,25.

Antwerpen, 18. Juli. Sohmais per Juli 11 1/2, Paris, 18. Juli. Bobol stetig, per Juli 81,00, per Aug. 81,50, per Sept.-Dz. 81,50, per Jan.-April 79,25.

Antwerpen, 18. Juli. Sohmais per Juli 11 1/2, Paris, 18. Juli. Bobol stetig, per Juli 81,00, per Aug. 81,50, per Sept.-Dz. 81,50, per Jan.-April 79,25.

Antwerpen, 18. Juli. Sohmais per Juli 11 1/2, Paris, 18. Juli. Bobol stetig, per Juli 81,00, per Aug. 81,50, per Sept.-Dz. 81,50, per Jan.-April 79,25.

Antwerpen, 18. Juli. Sohmais per Juli 11 1/2, Paris, 18. Juli. Bobol stetig, per Juli 81,00, per Aug. 81,50, per Sept.-Dz. 81,50, per Jan.-April 79,25.

Antwerpen, 18. Juli. Sohmais per Juli 11 1/2, Paris, 18. Juli. Bobol stetig, per Juli 81,00, per Aug. 81,50, per Sept.-Dz. 81,50, per Jan.-April 79,25.

Antwerpen, 18. Juli. Sohmais per Juli 11 1/2, Paris, 18. Juli. Bobol stetig, per Juli 81,00, per Aug. 81,50, per Sept.-Dz. 81,50, per Jan.-April 79,25.

Friedmann & Winstock, Leipziger Str. 12.

Bankhaus. Konstante Ausführung aller Börsenaufträge für das in- u. Ausland. Beste Informationen. Abteilung für Kohlen- und Kalk-Kerne. Telegramm-Adressen: Friedmann, Leipzig.

Berliner Börse

20. Juli. (Eigener Pressredaktion.)

Table listing various stocks and their values, including West-Sicilianische, Böhmer, and others.

Bank-Aktion

Table listing bank shares and their values, including Berg-Mark, Berlin, and others.

Schiffahrts-Aktion

Table listing shipping shares and their values, including Hamb. Amer. Paket, Norddeutscher Lloyd, and others.

Bank-Aktion

Table listing bank shares and their values, including Böhmer, Deutsche Bierbr., and others.

Industrie-Aktion

Table listing industrial shares and their values, including Ackmüll-Fabrik, Adler-Portl.-Zement, and others.

Bankhaus

Konstante Ausführung aller Börsenaufträge für das in- u. Ausland. Beste Informationen. Abteilung für Kohlen- und Kalk-Kerne. Telegramm-Adressen: Friedmann, Leipzig.

Table listing various stocks and their values, including Berg-Mark, Berlin, and others.

Schiffahrts-Aktion

Table listing shipping shares and their values, including Hamb. Amer. Paket, Norddeutscher Lloyd, and others.

Bank-Aktion

Table listing bank shares and their values, including Böhmer, Deutsche Bierbr., and others.

Industrie-Aktion

Table listing industrial shares and their values, including Ackmüll-Fabrik, Adler-Portl.-Zement, and others.

Bank-Aktion

Table listing bank shares and their values, including Böhmer, Deutsche Bierbr., and others.

Leipziger Börse

20. Juli.

Table listing various stocks and their values, including Leipzig, and others.

Schlusskurse

Table listing closing prices for various stocks, including Berlin, and others.

Leipziger Börse

20. Juli.

Table listing various stocks and their values, including Leipzig, and others.

Schlusskurse

Table listing closing prices for various stocks, including Berlin, and others.

Leipziger Börse

20. Juli.

Table listing various stocks and their values, including Leipzig, and others.

Sportnachrichten.

Renner zu Berlin-Spoggerren. Sonntag, 19. Juli. Preis von Friedrichshagen. Preis 5000 M. Ditt. 1000 Meter. 1. Herr A. Klommes „Jaule Grete“ (Sham). 2. Pascal-Rennen. Preis 3800 M. Ditt. 1200 Meter. 1. Herr N. v. Rüppens „Nevenmore“ (Torre). 3. Hieron. Handikap. Preis 5000 M. Ditt. 2400 Meter. 1. Herr Felix Simons „Schiffenheimer“ (S. Reiff). 4. Gaitee-More-Rennen. Preis 16500 M. Ditt. 1000 Meter. 1. Frhrn. W. v. Tiele-Winckler „Soitigall“ (Clenninson). 5. Gräbig-Rennen. Preis 9600 M. Ditt. 2200 Meter. 1. Herr N. v. Schmiebers „Hion“ (S. Reiff). 6. Maria-Rennen. Preis 9600 M. Ditt. 2000 Meter. 1. Herrn A. u. C. v. Weinbergs „Jutra“ (Mac Dermott). 7. Herdringen-Rennen. Preis 5000 M. Ditt. 1800 Meter. 1. Herrn A. und C. v. Weinbergs „Droll“ (Rorb).

In Spanien müßte der erste Lauf, der Große Preis von Deutschland, bei 20 Km. abgebrochen werden. Stellingbrink lag mit größter Vorsprung an der Spitze von Zheile, Dente, Brunt und Nefel. Das Hauptfahren gegen Kurser meler gegen Zedner. Die Fahrerinnen werden wegen Regens abgebrochen und auf morgen verschoben. Als sich das Wetter aufklärte, verlangte das Publikum die Fortsetzung des Rennens. Die Inhaber der Stechplätze fingen an, zu johlen und zu schreien, demonstrierte die die Bahn umgebende Barriere und rissen die Nummerntafeln und die Flaggen nieder. Die Polizei schritt mit blanker Waffe ein, war jedoch machtlos, worauf Militär requiriert werden mußte. Erst als etwa 30 Soldaten unter Führung eines Offiziers mit aufgepflanztam Seitengewehr in das Innere der Bahn einrückten, gelang es der Polizei, die Bahn zu säubern und die Menge allmählich zu zerstreuen.

Reifer Jubiläum-Disfanzfahrt Karlsruhe-Eger-Marienbad-Karlsbad (125 Kilometer). Der Radfahrerbund für Deutschböhmien mit dem Sitze in Karlsbad veranstaltet alljährlich die Reglerungsdisfanzfahrten des Reifers Franz Josef Wittig u. a. u. g. g. Disfanzfahrten, das mit zehn wertvollen Preisen ausgestattet und für alle beidseitigen Fahrerinnen offen ist. Die Fahrer - selbst die nicht Deutschen - die innerhalb gewisser Zeit das Ziel erreichen, erhalten eine Erinnerungsmedaille an das Jubiläumrennen. Auch findet ein Preislorenz mit acht Preisen statt, fobann ein Preisrennen mit vier wertvollen Ehrenpreisen, ebenfalls für alle deutschen Fahrerinnen und Fahrer. Alle näheren Auskünfte durch die Bundesleitung (VdMann F. Ruppardt, Karlsbad).

Im Großen Preis von Neapel über 25 Kilometer und eine Stunde konnte nur der erste Lauf über 25 Km. zur Entschöpfung gebracht werden. Schulze siegte in 21 Min. 42 Sek. Robi war Zweiter, 390 Meter zurück, Heiny sieben Runden zurück.

Olympische Spiele in London. Der Schluß des Wetttauchens hatte folgendes Ergebnis: Turner (Deutschland) erster, Behrens (Deutschland) zweiter, Walz (Deutschland) und Weidjitz (Vereinigtes Staaten) gleich für den dritten Platz.

Rufschiffahrt.

Bei dem Aufschöpfungrennen für das Gordon-Benett-Wettföhlen erhielt den ersten Preis Dr. Riemer (Ballon Aberdeen), den zweiten Preis Paul Medel (Ballon Oberfeld), den dritten Preis Professor Voelgel (Ballon Dresden).

Lawn-Tennis.

In München siegte Sonntag beim Lawn-Tennis-Städtewettkampf München-Wien die Wiener Mannschöft mit 6:3 über München.

Geschäftsverkehr.

Goldene Medaille. Der Firma Dr. Mellinghoff & Cie. zu Würzburg wurde auf der ersten großen Fachausstellung des Deutschen Drogisten-Vereins, welche vom 17.-24. Juni 1908 in Böhlm Platz in Frankfurt, für ausgeföhlte Kognat-, Älför-, Limonaden- und Punch-Effigenzen usw. die „Goldene Medaille“ zuerkannt.

Eine sehr praktische Neuheit, einen Universal-Rezeptionsapparat „Voreles“, D. R. P., bringt die Firma Dr. Rob. Walrus u. Co. G. m. b. H., Köln, in Handel. Im Prinzip ist der Apparat eine durch Hofausföhlte ausgeföhlte Stoffeile, deren hinterer Hföhlen durch eine Schürze ersetzt ist, mit der sie in ihrem Schöthel in jeder Schöhlung einstellbar ist. Bei diegemäßem normübergeleit, wird das Bad u. a. h. eine zweite Schürze festgehalten. Zwei Hebern halten die Blätter. Der Apparat ist zusammenlegbar (44 Cm. lang) und wird auch mit Futtermal geliefert. Er ist äußere praktisch, laubar gearbeitete und wird insbesondere für Liegemöbel wie Bett, Chaiselongue, Hängematte o. empfohlen, eignet sich aber auch ebenso als Stoffeile auf dem Tische, sowie für Sitzmöbel, wie Sofa, Sessel, Strandstuhl, im Eisenbahnbetrieb o. Insbesondere für Kranke und Geneefelte ist er unerschöpfung. Er zeichnet sich durch seine Leichtigkeit (ca. 500 Gr.), Anpassungsföhlige und Billigkeit (15 M., Futtermal 2,20 M.) aus.

Meteorologische Station.

	18. Juli 9 Uhr abends	19. Juli 7 Uhr morgens
Barometer Millimeter	747,3	749,2
Thermometer Celsius	14,7	14,9
Rel. Feuchtigkeit	88%	89%
Wind	SW	SW 2

Maximum der Temperatur am 18. Juli: 20,8° C.
Minimum in der Nacht vom 18. Juli zum 19. Juli: 13,2° C.
Niederschlag am 19. Juli 7 Uhr morgens: 7,8 mm.

	19. Juli 9 Uhr abends	20. Juli 7 Uhr morgens
Barometer Millimeter	749,9	747,0
Thermometer Celsius	16,1	17,1
Rel. Feuchtigkeit	97%	89%
Wind	SW 1	SW 1

Maximum der Temperatur am 19. Juli: 24,3° C.
Minimum in der Nacht vom 19. Juli zum 20. Juli: 10,7° C.
Niederschlag am 20. Juli 7 Uhr morgens: 4,9 mm.
Horarab: Wäfferrade 21° C.

Wetter-Ausföhlen.

(Auf Grund der Berichte des Reichs-Wetter-Dienstes.)

21. Juli: Wolke, leichter Wind, mäßige wäffere Gewitterregnen. 21. Juli: Weiter bei Wäffernagel, windig, lichter, Strichregnen. 22. Juli: Bewölkt, schwül, Regenquäuer, kühl. 23. Juli: Normale Wärme, bewölkt, teils heiter, Strichregnen. 23. Juli: Bewölkt, teils heiter, wärmer, meist trocken.

Briefkasten.

(Jeder Anfrage ist die Abonnementsleitung entgegenzukommen.)

M. H. Halle. Die Postüberweisung ins Ausland ist unzulässig, dagegen fofet die Nachzahlung der „Santalzeitung“ (täglich ein Mal) per Streifen ab pro Woche 70 Pf.

M. H. Fragen Sie in der Drogerie nach einem stark äföhlenden Mittel zum Auswaschen.

Ludwig, Großleinungen. Wenden Sie sich nur an Geh. Rat Ruff in Schulpforta.

Erfurt in Thüringen.

Moderne Großstadt mit 105.000 Einwohnern. Am Fuße des prächtigen Steigerwaldes in reizvoller Umgebung gelegen, die drei Gleisenbahnen, den Thüringer Wald und Hofhäuser in nächster Nähe, bietet die Stadt Erfurt einen geordneten, anmutigen u. Gartenstadt in einem angenehmen Hüfelsen. Kunst und Literatur finden hervorragende Pflege, u. a. Gemäldegalerie, Hof-Baugewerkschule, Lehrerseminar-Gymnasien, Oberrealschule, Akademie der Tonkunst, Stadttheater, Konzerte, Museen. Wohnungen mit vornehmer Ausstattung in Neubauten und Sanierungen des älteren Zentrums. Veröhlungsbehörden. Garnison mit 13 Bataillonen Infanterie, 10 Bataillonen Kavallerie und Artillerie. Erfurtanlagen und Waldungen auch für einen Sommeraufenthalt vöhlend geeignet und durch die bequemsten Verbindungen nach besten Richtungen als Touristen-Zentralort bekannt.

Ausführlich Auskunft erteilt die Erfurter Verkehrs-Kommission, Geschäftsstelle Ebertstraße 34.

Wollen Sie Suchen Sie Haben Sie

eine Stellung befehen,
Kapital oder Stellung,
eine Wohnung zu vermieten o.,
dann benutzen Sie zur Inferktion die im 42. Jahrgang stehende und für obige Anknüpfungen wirkungsvolle Saale-Zeitung.

Expedition Gr. Ulrichstraße 63, I
und Gr. Brauhausstraße 17.
Eingang Postlage.
Telephon 176 u. 590.

Bitte.

Wie in früheren Jahren bitten wir unsere Mitbürger auch jetzt, abgelegte Kleidungsstücke bzw. Schuhwerk an unsere vereinigten Sammelstelle gelangen zu lassen, damit wir dieselben spendenweise an Bedürftige verteilen können. Auf die Verteilung des Schuhwerks des Vereins für Arbeitslose Halle a. S., Ektarstraße 2, werden die Sachen zu jeder gewöhnlichen Zeit durch einen legitimierten Boten abgeholt.

Prof. Dr. Bangert. Prof. Dr. Looß.

Schreibarbeiten jeder Art, Händföhlung, u. schriftl. Band u. Maschine, Beschäftigungen Rundföhlung, stenographie u. a. liefert Hallesche Schreibstuben. Gemeinnützige Unternehmen, Beschäftigung Stellenloser Hilfskräfte für Schreib-, Kontor-, Bureauarbeit auf Stunden und Tage, auch ins Haus und nach auswärts. Rosstraße 16. Geschäftsföhliger 2704.

FORMAMINT

als wirksames Desinfizierendes der Mund- u. Rachenhöhle vöhlend vorzüglich bewährt u. ärztlich empfohlen.

Formamint macht die Krankheitskeime unschöhllich, deren Tummelplatz die Mund- und Rachenhöhle ist. Dazu gehören die Erreger verschiedener Hals- und Rachenerkrankungen, der Mandelschwellungen, der Diptherie und alle jene Keime, die von der Mundhöhle aus weiter in den Körper wandern (der Influenza, der Masern, des Scharlachs, Keuchhustens, Ziegenpesters usw.).

Besondere Vorzüge: Angenehmer Geschmack, Leichte Anwendbarkeit, auch bei Kindern.

Erhältlich in den Apotheken in Originalpackungen à M. 1,75. Broschüre kostenlos durch BAUER & Cie., Berlin S.W. 46.

Grundstücke.

Grundstück-Verkauf.

Familienverhältnis. Halber will ich meine Pflanzung sofort verköhlen. selbige ist ca. 11/2 Morgen groß mit großen Obfr- und Gemüsfeldern, 2 Käume, 11 Jahre befruchtete Hofkammer, im Haus u. in vermauerte diebelle noch beide Gebäude und Gärten sind im schönsten Zustand erhalten. Bitte Kartenstrasse nach, Gärten u. Gföhlen.

In nächster Nähe der Steiföhlung Bahnhöfen (Kleinbahn-Verbindung) ist fruchtbares halber ein 12075

Restaurant mit Taden und Kuchenschlößerei zu verkaufen. Gr. Garten, Bauschöne, Regeleifen, Schlachtküchen. Geeignet für junge, bemittelte, fremde Besuche. Preis d. Vereinsbrauerei Wancania, G. m. b. H., Dessau (Anhalt).

Geldverkehr.

Ich habe 11503 große Kapitalien zur L. Hypothek zu 4 1/2% auf 10 Jahre festzinsend auf voll verzinste Wohnhäuser auszuföhlen. Off. unter T. 20966 an die Exp.

KAPITAL-GESUCH.

Zur Erweiterung eines gutgehenden, äföhl. rentablen, selbstverdienenden Geschäftes mit 10000 M. fof. gesucht. Gföhlen, Anlage bei jedem Gewinnsatz. Angeb. u. Gföhlen, 3. 2016 an die Expedition.

Grundstücke.

Grundstück-Verkauf.

Familienverhältnis. Halber will ich meine Pflanzung sofort verköhlen. selbige ist ca. 11/2 Morgen groß mit großen Obfr- und Gemüsfeldern, 2 Käume, 11 Jahre befruchtete Hofkammer, im Haus u. in vermauerte diebelle noch beide Gebäude und Gärten sind im schönsten Zustand erhalten. Bitte Kartenstrasse nach, Gärten u. Gföhlen.

Grundstücke.

Grundstück-Verkauf.

Familienverhältnis. Halber will ich meine Pflanzung sofort verköhlen. selbige ist ca. 11/2 Morgen groß mit großen Obfr- und Gemüsfeldern, 2 Käume, 11 Jahre befruchtete Hofkammer, im Haus u. in vermauerte diebelle noch beide Gebäude und Gärten sind im schönsten Zustand erhalten. Bitte Kartenstrasse nach, Gärten u. Gföhlen.

Verkäufe.

!!! Billige Zöpfe !!!

Größes Lager in all. Farben billig. Von ausgeföhltem Haar werden die schönsten Mädchen angefert. Fr. Geroseke, Haas 25. Zu beseeh. v. früh 8 bis abds. 10 Uhr.

100 Antiföhlende bauschafte Korsetts

Von 1,00 - 8,00 M. empfiehlt H. Schone Nachf., Gr. Ulrichstr. 84.

Wahdjgefäße

bauseh. bill. Janderer Gr. Mauerstraße 12. Tel. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

Verkäufe.

!!! Billige Zöpfe !!!

Größes Lager in all. Farben billig. Von ausgeföhltem Haar werden die schönsten Mädchen angefert. Fr. Geroseke, Haas 25. Zu beseeh. v. früh 8 bis abds. 10 Uhr.

Verkäufe.

!!! Billige Zöpfe !!!

Größes Lager in all. Farben billig. Von ausgeföhltem Haar werden die schönsten Mädchen angefert. Fr. Geroseke, Haas 25. Zu beseeh. v. früh 8 bis abds. 10 Uhr.

Verkäufe.

!!! Billige Zöpfe !!!

Größes Lager in all. Farben billig. Von ausgeföhltem Haar werden die schönsten Mädchen angefert. Fr. Geroseke, Haas 25. Zu beseeh. v. früh 8 bis abds. 10 Uhr.

Verkäufe.

!!! Billige Zöpfe !!!

Größes Lager in all. Farben billig. Von ausgeföhltem Haar werden die schönsten Mädchen angefert. Fr. Geroseke, Haas 25. Zu beseeh. v. früh 8 bis abds. 10 Uhr.